



2009/42 Inland

<https://shop.jungle.world/artikel/2009/42/40>

40

Von **Harry Ladis**

<none>

Wer ist es, der über allem wacht und sieht, was wir nicht sehen können? Diejenigen, die in Richtung »Vater unser im Himmel« gewettet haben, liegen falsch. Nicht etwa Gott, sondern die zyprisch-griechische Polizei, lautet die Antwort. Das verkündet zumindest ein aktueller Werbespot im zyprischen Fernsehen. Wie jede andere Ware sucht anscheinend auch die Polizei Käufer, kommentierte nun die Journalistin Christala Chatzidimitriou in der rechtsliberalen Tageszeitung O Fileleftheros. Mit dieser Werbemaßnahme gelinge es der Polizei nicht, ihr schlechtes Image zu verbessern. Die Polizisten sind ziemlich unbeliebt, beispielweise wegen ihrer Neigung zur Gewalt.

Dem guten alten Sprichwort »Reine Wäsch' und Höflichkeit zieren einen allezeit« scheint die griechisch-zyprische Polizei jetzt zumindest im Ansatz Folge zu leisten. Kürzlich bei der groß angelegten Razzia gegen Immigranten klappte das mit der Höflichkeit mal wieder nicht, aber dank perfekter Pflege könnten zumindest die Uniformen bald einen adretten Eindruck hinterlassen. Schriftliche Waschanweisungen sollen die Polizisten erhalten haben, weil das einheitliche Aussehen der Truppe nicht gewährleistet scheint. »Die Uniform sollte komplett in einem Stück gewaschen werden, damit der Farbton nicht ausbleicht.« Das Schreiben empfiehlt eine Reinigung im Niedrigtemperaturbereich und Schongang. Die griechisch-zyprische Polizei hat den Umweltschutz als positiven Imagefaktor entdeckt. Dementsprechend wird aus Energiespargründen auch von der Trocknernutzung abgeraten. Nichts leichter als das, denkt man, wo doch fast das ganze Jahr die Sonne auf die Insel knallt. Aber auch hier bleibt das Schreiben problembewusst und liefert genaue Details. Nein, nicht das steigende Hautkrebsrisiko durch die Kontrollbesuche an der eigenen Wäscheleine oder das Nachdenken über den Klimawandel sind hier das Thema. Man sorgt sich vielmehr um den Farbverlust durch zu lange Sonneneinstrahlung. Und Achtung: Vertikales Aufhängen führt auf Dauer zum Formverlust des Uniformpullovers! Wenn sich die Polizei bald wieder für eine Razzia auf die Socken macht, dann müsste sie Rücksicht nehmen. Nicht auf Menschen, aber die Socken sollten unbedingt bei 40 Grad ohne Chlor und Trockner gewaschen worden sein.